

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

No 1

Januar 1928.

363/1927

No 1

I. Statistische Uebersicht für Januar 1928.

(Die in Klammern beigelegten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Januar d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 403 926, am letzten 404 370. Im Berichtsmonat wurden 235 (Vormonat 432) Ehen geschlossen. Geboren wurden 491 (476) Kinder, darunter 115 (90) uneheliche, 17 (20) totgeborene. Gestorben sind 413 (366) Personen, darunter 46 (32) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 71 Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane. Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 16 (5), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 12 (7). Auf 100 Lebendgeborene trafen 9,64 (7,03) Säuglingssterbefälle. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 1895 (1783) Säuglinge, darunter 542 (531) uneheliche, vorgelegt. Die Klein-Kinderversorge wurde für 3705 (3439) Kinder, darunter 1057 (978) uneheliche, in Anspruch genommen. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Aerzte 924 (691) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Influenza mit 483 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenbestand am Schlusse des Monats 1258 (1057) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorge-stelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1559 (882) Personen. In der Abg. Heilstätte Engelthal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 61 (68) Personen. Bei der Trinkerfürsorge wurden 42 (51) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 1 (2) weibliche, wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 137 (103) Personen festgenommen. Die Fürsorgeschwestern im Krankenhaus hat 191 (177) Pflinglinge betreut; insgesamt wurde sie in 368 (343) Fällen in Anspruch genommen. Auf den Abg. Friedhöfen wurden 357 (328) Beerdigungen vorgenommen; ohne die Verstorbenen in den Bororten Röhrenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Amosshof, Schneppenreuth und Buch; außerdem fanden 66 (41) Feuerbestattungen statt. Die Besucherzahl des städtischen Volkssabades betrug 98 443 (88 160) Personen, darunter 35 918 (28 974) weibl. In den städtischen Brausebädern wurden insgesamt 36 891 (40 607) Bäder genommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1541 (1131) Kindern besucht. Das Vermittlungsamt erledigte 273 (320) Fälle. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 777 (615) Baugesuche eingereicht und 240 (236) genehmigt. Im Stadtgebiet waren 28 (46) Brände zu verzeichnen, darunter 1 (4) Großfeuer. Die städtische Wasser- und Gasversorgung gab insgesamt 1 640 148 (1 624 254) Kubikmeter Wasser ab. Das städtische Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 588 320 (4 703 530) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 566 320 (4 730 530) Kubikmeter. Das Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken im Monat Januar d. J. an Strom 4 782 831 (4 686 945) Kw.-Std. bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 4 147 879 (4 524 276) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 1 057 240,27 (1 120 453,02) Mk., einschl. Verkehrssteuer. Im Schlachthof wurden 2825 (2409) Rindvieh, 2936 (2833) Kälber, 1741 (2263) Schafe, 60 (30) Ziegen, 17 620 (16 496) Schweine, darunter 58 (460) Spanferkel, und 42 (51) Pferde geschlachtet. Zur Milchversorgung standen 4 233 108 (4 197 644) Liter Milch zur Verfügung. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1940 (1695) Proben untersucht und dabei 36 (22) Beanstandungen erhoben. Gewerbeanmeldungen erfolgten 527 (478), Gewerbeabmeldungen 370 (278). Als Reichsinder für die Lebenshaltung (mit einer Wajiz von 100 im Jahr 1913/14)

wurde für Januar d. J. 150,8 (151,3) festgestellt; als Großhandelsinder 138,7 (139,6). Bei den Arbeitslosenversicherungstellen wurden 8707 Besuche neu aufgenommen gegen 8768 im Vormonat. Am Schlusse ds. Mts. waren 10 451 (6277) männliche und 4775 (3113) weibliche, zusammen 15 226 (9390) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 920 038,70 (509 919) Mk. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Unzugskosten 158 757,71 (122 816) Mk. geleistet. Im städt. Arbeitsamt lagen 4963 (3919) Angebote von Arbeitgebern und 28 433 (24 331) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 4253 (3389) statt. Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 4 458 713,78 (1 642 185,32) Mk. eingelegt und 2 714 192,77 (1 149 958,67) Mk. abgehoben; mehr eingelegt wurden 1 744 521,01 (492 226,65) Mk. Im Scheck- und Kontoforrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 28 992 691,74 (28 940 695,98) Mk., die Abhebungen u. Ueberweisungen 27 369 323,50 (29 265 661,78) Mk. Mehreingang 1 623 368,24 (Vormonat: Mehreingang 324 965,80) Mk. Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 50 196 628,15 (46 911 492,28) Mk. Bei der städt. Leihkaufstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 478 613 (468 605) Mk.; der Stand der Pfänder 30 583 (28 296). Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurde im Januar d. J. 335 106,63 (325 664,29) Mk. laufende und 24 572,68 (20 205,73) Mk. einmalige Unterstützungen, zusammen 359 679,31 (345 870,02) Mk. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 10 400,85 (18 384,80) Mk. gewährt. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5492 (5493) Mündeln. Die Rechtsauskunftstelle wurde in 1466 (1106) Fällen in Anspruch genommen. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 170 478 (169 161) einschl. der Erwerbslosen aufzuweisen, darunter 74 981 (75 110) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren 84 307 (82 765) männliche und 62 567 (62 809) weibliche, zusammen 146 874 (145 574) Mitglieder, darunter insgesamt 7431 (7922) erwerbsunfähige Kranke. Invalidententen wurden neu bewilligt an 152 (154) Personen, Witwen- und Witwenrenten an 30 (44) Personen und Waisenrenten an 26 (40) Waisen. Insgesamt wurden 650 534,91 (580 932,26) Mk. als Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwen- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 953 (964) zu verzeichnen; Summe der ausbezahlten Unfallrenten 91 428,81 (111 114,78) Mk. Der Fremdenverkehr zeigte einen Zugang von 14 388 (12 174) Fremden. Den Tiergarten besuchten 10 589 (6741) Personen. Das Planetarium besuchten im Monat Januar 1564 (1862) Erwachsene und 1094 (2732) Kinder bei insgesamt 67 (56) Vorstellungen. Die Sanitätswache der freiw. Sanitätskolonne vom Roten Kreuz erledigte 1377 (1098) Fälle. Die Desinfektionsanstalt wurde in 549 (497) Fällen in Anspruch genommen. Gruhenentleerungen erfolgten 1349 (1342) mit 6408 (6308) Kubikmeter Inhalt. Die Polizeipflegelagerin behandelte 1241 (1382) Pflinglinge, darunter 190 (155) Neuzugänge. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 142 (124) Kinder geboren und zwar 81 (75) Knaben und 61 (49) Mädchen; neu aufgenommen wurden 143 (123) Wöchnerinnen. Der durchschnittliche Pegelstand der Pegel bei der Museumsbrücke 45 (38) Zentimeter.

II. Statistische Einzelangaben.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Jugendzogene Personen	Weggezogene Personen
Januar 1928	235	474	17	413	2058	1595
Dezember 1927	432	456	20	366	1791	1397
Januar 1927	184	477	13	413	1707	1476

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	193	172	365	61	48	109	474
Totgeborene	7	4	11	5	1	6	17
Januar 1928	200	176	376	66	49	115	491
Dezember 1927	209	177	386	47	43	90	476
Januar 1927	196	211	407	42	41	83	490

3. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche		m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre ¹⁾						Anderere Krankheiten des Nervensystems ³⁾	10	6	16	2	1
a) im 1. Lebensmonat	11	7	18	14	4	Magen- und Darmkatarrh	4	1	5	2	2
b) nach dem 1. Lebensmonat	4	1	5	4	1	Brechdurchfall	—	1	1	1	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	4	9	13	—	—	Anderere Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	9	12	21	—	—
Kindbettfieber	—	2	2	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	8	8	16	—	—
Anderere Folgen der Geburt	—	4	4	—	—	Krebskrankheit	26	24	50	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	Anderere Neubildungen	5	2	7	—	—
Maßern und Röteln	—	1	1	1	—	Selbstmord	7	2	9	—	—
Diphtherie und Croup	—	1	1	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg.	—	1	1	—	1
Keuchhusten	—	1	1	—	1	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	4	4	8	—	—
Epphus	—	1	1	—	—	Zuckerkrankheit	5	6	11	—	—
Rose (Erysipel)	2	—	2	—	—	Anderere benannte Todesursachen	4	7	11	2	1
Anderere Wundinfektionskrankheiten	—	2	2	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	2	—	2	—	1
Tuberkulose der Lungen	15	19	34	1	—						
Tuberkulose anderer Organe	1	—	1	—	—	Januar 1928	209	204	413	30	16
Akute allgemeine Milchartuberkulose	2	1	3	—	1	Dezember 1927	182	184	366	27	5
Lungentzündung (Pneumonie)	31	15	46	4	3	Januar 1927	193	220	413	42	13
Influenza	4	1	5	—	—						
Anderere übertragbare Krankheiten ²⁾	2	—	2	—	—						
Krankheiten der Atmungsorgane	6	12	18	1	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	34	37	71	—	—						
Gefäßschlag	9	16	25	—	—						

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 9,64% der Lebendgeborenen, im Vormonat 7,03%, im entsprechenden Monat des Vorjahres 11,33%. ²⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr 1, venerische Krankheiten 1, Genickstarre —, Bazillien —, Aktinomykose —, Paratyphus —. ³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten 3. ⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung 2.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Akuter Gelenkrheumatismus	11	12	—	23
Scharlach	40	34	—	74	Lungentzündung, croupöse	22	15	—	37
Maßern	44	26	—	70	Mumps	9	7	—	16
Röteln	4	—	—	4	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Rotlauf	17	18	—	35	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	4	2	—	6	Augenerkrankung { Blennorrhoe	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	1	—	1	Windpocken	46	40	2	88
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	—	1	—	1
Unterleibstypus	—	1	—	1	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung,	—	—	—	—
Genickstarre	1	—	—	1	Paratyphus	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Kehlkopftuberkulose	1	—	—	1
Brechdurchfall (Cholera nostras)	12	9	—	21	Lungentuberkulose	7	5	1	13
Ruhr	7	5	—	12	Malaria	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	219	248	16	483	Erichinose	—	—	—	—
Keuchhusten	19	17	—	36					
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	Januar 1928	463	442	19	924
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	1	—	1	Dezember 1927	337	353	1	691
					Januar 1927	4434	5298	3927	13659

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Januar 1928	587	671	1258
Dezember 1927	508	549	1057
Januar 1927	600	781	1381

6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Übergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Januar 1928	1043	516	186	196	134
Dezember 1927	548	334	131	114	89
Januar 1927	725	454	190	162	102

Monat	Krankenstand bei Beginn des Monats	Zugänge aus				Abgänge	Zahl der Verpflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —					
		Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem sonstigen Bayern	Nichtbayern			Land-Verl.=Anstalt Mittelfranken	Hauptverforg.-Amt Würzburg	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Verfräger, Stiftungen usw.	Selbstzahler
Januar 1928	61	12	3	4	6	25	1904	284	1019	110	—	479	12
Dezember 1927	68	7	3	5	3	25	1854	114	1145	83	—	512	—
Januar 1927	81	14	13	4	4	30	2747	732	1496	284	18	317	—

8. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Flußbädern u. i. Duzendteichbad	insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Januar 1928	62525	35918	98443	22290	14611	36891	84815	50519	135334	—	135334
Dezember 1927	59186	28974	88160	25616	14991	40607	84802	43965	128767	—	128767
Januar 1927	54401	30983	85384	19834	12125	31959	74235	43108	117343	—	117343

9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		mit	ohne			Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Januar 1928	21021	—	1090	22111	99588	71436	7574
1. Dezember 1927	20894	—	1087	21981	99013	70892	7568
1. Januar 1927	20512	—	1081	21593	97445	69648	7550

10. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	davon durch gemeinnützige Bau tätigkeit	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Januar 1928	51	—	—	9	60	37	37	9	46	1	—	—	1
Dezember 1927	127	—	3	11	141	114	33	16	49	—	—	—	—
Januar 1927	35	—	1	10	46	35	19	11	30	1	—	—	3

11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
Januar 1928	—	1	24	58	37	5	—	1	—	41	68	8	7	2	126	1
Dezember 1927	—	18	449	79	18	6	4	6	1	487	66	15	2	9	580	7
Januar 1927	—	—	12	58	22	5	1	1	3	7	53	22	11	3	99	—

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bezw. heizbarer Raum mitgezählt.

12. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungskilometer 1)	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamteinnahmen ohne Einnahme für Gepäckbeförderung
Januar 1928 . .	1 403 124	4 147 879	1 057 240,27
Dezember 1927 . .	1 397 320	4 524 276	1 120 053,02
Januar 1927 . .	1 269 966	3 798 776	933 879,72

1) Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

14. Planetarium.

Berichtszeit	Besucher			Vorführungen			
	Erwachsene	Kinder	Zusammen	allgemeine	Sondervorführg.	Schüler-vorführg.	Zusammen
Januar 1928 . . .	1 564	1 094	2 658	64	—	3	67
Dezember 1927 . . .	1 862	2 732	4 594	48	—	8	56
Januar 1927 . . .	—	—	—	—	—	—	—

16. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur				Luftdruck mittlere in mm	Feuchtigkeit mittlere in %	Niederschlagshöhe in mm	
	mittlere °C	höchste		tieffste				
		°C	Mo-nats-tag	°C				Mo-nats-tag
Januar 1928	20,0	8,4	10. I.	-12,0	2. I.	735,9	73,0	32,6
Dezemb. 1927	1,7	11,5	23. XII.	-19,3	20. XII.	732,6	69,5	23,5
Januar 1927	1,7	8,0	13. I.	-5,3	23. I.	732,7	82,6	36,3

18. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neumeldungen		Gesamtmeldung, einschl. Uebergg.		Neumeldungen		Gesamtmeldung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Ausschüssen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht und	71	47	165	98	118	64	131	89	78	8	—	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	11	—	11	—	11	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgäberei	23	2	99	42	12	—	12	—	11	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Metallverarbeitung	1394	715	4724	1750	482	499	439	513	404	463	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Chemische Industrie und	16	1	93	2	6	1	6	1	6	1	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	3	39	17	76	—	5	1	5	—	5	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	26	85	63	325	13	51	13	51	13	42	—	—
10. Papierindustrie	103	28	333	76	11	—	11	—	11	—	4	—
11. Lederindustrie	369	88	1162	616	79	98	81	102	80	88	5	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	187	53	604	92	43	30	43	30	29	27	11	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	251	229	848	844	34	29	34	29	31	27	11	—
14. Bekleidungs-gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	47	4	82	21	61	8	67	15	36	5	23	—
16. Baugewerbe	694	—	1665	—	380	—	385	—	376	—	—	—
17. Vielfältigungsgewerbe	64	39	142	77	32	18	32	18	32	18	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	3	—	21	1	3	—	4	—	3	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	20	1	65	3	2	—	2	—	1	—	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	429	186	747	453	380	238	380	262	379	178	353	84
21. Verkehrsgewerbe	350	172	1301	607	173	98	177	100	160	94	22	—
22. Häusliche Dienste	—	885	—	1251	—	888	—	944	—	752	—	574
23. Lohnarbeit wechselnder Art	1195	923	3284	3129	704	87	715	87	680	80	144	—
24. Maschinen und Heizer	17	—	95	—	1	—	1	—	1	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	174	172	1833	990	37	44	46	51	23	45	—	3
26. Büroangestellte	9	3	206	50	42	10	42	10	41	9	—	1
27. Techniker aller Art	41	—	361	—	10	—	23	—	4	—	1	—
28. Freie Berufe	1	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Januar 1928 insgesamt:	5487	3672	17930	10503	2580	2118	2656	2307	2410	1843	574	662
Dezember 1927:	5711	3038	15 755	8 576	1981	1719	2080	1839	1927	1462	526	630
Januar 1927:	4092	3264	24 493	12 920	1823	1737	1843	1810	1773	1441	570	511

13. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	Aktionäre und Abonnent.	Darunter Besucher gegen Tageskarten	
			Erwachsene	Kinder und Schüler
Januar 1928 . .	10 589	7 609	2 605	375
Dezember 1927 . .	—	—	—	—
Januar 1927 . .	11 111	6 552	3 079	1 480

15. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gasthöfen ein-facher Art	in Gasthäusern (Schwarz-fahrer)	in Fremden-pensionen	in Herbergen	insgesamt
Januar 1928	9 700	2113	1742	373	460	14 388
Dezemb. 1927	7 980	1764	1603	314	513	12 174
Januar 1927	9 206	1920	1584	294	454	13 458

17. Pegelstand der Pegeln.

Monat	Pegelstand (an der Museumsvorbrücke)				
	höchster		tieffster		durchschnittlicher cm
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag	
Januar 1928	74	10. I.	29	4. I.	45
Dezemb. 1927	54	25. XII.	31	18. XII.	38
Januar 1927	79	11. I.	34	28. I.	45

Monat	Arbeits- lose od. Ar.-Unt.	Neu- aufgenom- mene Besuche	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats			Not- stands- arbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen			Außerdem ausbez. für Krankenkassen- beiträge, Fahrten und Umzugskosten
			m.	w.	zuf.		f. Männer	f. Frauen	Betrag	
							in Fällen			
Januar 1928	Ar- beits- lose	7126	7 816	3 479	11 295	1122	28 707	16 635	695 474,89	127 184,21
Dezemb. 1927		8768	6 277	3 113	9 390	872	25 692	12 560	590 919,00	122 816 00
Januar 1927		7472	16 418	7 152	23 570	1814	64 720	28 321	1 223 532,51	157 157,92
Januar 1928	Krisen- unter- stützte	1581	2635	1296	3931	134	10414	7240	224 563,81	31 573,50
Dezemb. 1927		1153	2219	1883	4102	178	9550	8753	232 594,—	47 165,—
Januar 1927		905	226	512	738	21	982	2398	36 507,85	3 005,21

20. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Datum	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats												
	überhaupt			Davon waren									
	m.	w.	zuf.	Krankenversicherungs- pflichtige			gegen Krankheit verl. Arbeits- lose einschl. Krisenunterstützte			arbeitsunfähige Kranke			Wächner- innen
				m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
1. Januar 1928	95 497	74 891	170 478	84 307	62 567	146 874	10 461	5991	16 452	4425	3006	7431	625
1. Dezemb. 1927*)	94 051	75 110	169 161	82 811	62 791	145 602	7 730	5093	12 823	4978	2944	7922	566
1. Januar 1927	89 152	71 578	160 730	70 260	55 420	125 680	12 838	8282	21 120	3825	2453	6278	613

*) Novemberzahlen sind berichtigt.

21. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den an- deren städt. Friedhöfen ¹⁾	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenver- waltungen ²⁾	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Hirn- berg	von aus- wärts	Protest.	Kathol.	Sonstige
Januar 1928	101	141	7	101	7	357	66	53	13	56	4	6
Dezember 1927	110	127	6	76	9	328	41	33	8	32	5	4
Januar 1927	115	78	5	84	11	293	49	38	11	29	9	11

¹⁾ In Höfen, Großreuth b. Schm., Ziegelstein und Reichelsdorf.

²⁾ In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Sibach.

22. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Bar-Unterstützungen					Darlehen, Vorschüsse	Einmalig Unterst. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Zusatz- rentner
	Laufende ¹⁾		einmalige					
	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrent- ner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Pflege- kinder	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrent- ner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Wochen- fürsorge	zuf.			
Januar 1928	305 187,08	29 919,55	23 341,69	1230,99	359 679,31	10 400,85	—	206 055,12
Betrag in Mf.	8798	1041	1010	27	10 876	121	2646	6342
Fürsorgenehmer: ²⁾								
Dezember 1927	295 820,09	29 844,20	19 312,73	893,—	345 870,02	18 384,80	—	181 245,30
Betrag in Mf.	8547	1029	828	22	10 426	256	2631	6352
Fürsorgenehmer:								

¹⁾ Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. Mai 1927:

I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare, IV = Kinderatz.

a) Allgemeine Fürsorge: I = 40 Mf., II = 32 Mf., III = 60 Mf., IV = 12 Mf.;

b) Gehobene Fürsorge: I = 50 Mf., II = 40 Mf., III = 75 Mf., IV = 12 Mf.

Die Richtsätze mit Ausnahme der Kinderätze sind um 15% geringer bei Alleinstehenden und Ehepaaren, wenn es sich um Bedürftige handelt, die entweder arbeitsfähig sind oder das 60. Lebensjahr noch nicht überschritten oder Einkommen haben.

Überschreitung der Richtsätze ist in besonderen Fällen zulässig, zuständig sind die Kreisaußschüsse.

a) für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner; b) für die allgemeine Fürsorge.

²⁾ Umfassend 1756 (1741) Kleinrentner und Gleichgestellte, 3526 (3459) Sozialrentner, 184 (165) Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, 25 (25) Kinderreiche, 27 (27) Pensionisten, 739 (656) Erwerbslose, Ausgesteuerte und Kurzarbeiter, 46 (51) unwirtschaftliche, 2495 (2423) sonstige Bedürftige.

Ausgegeben wurden insgesamt 36560 Gutscheine für Brennstoffe, Fett, Mehl, Reis und Mittagkost; an Zusatzrentner insgesamt 10297 Gutscheine für Brennstoffe, Fett, Mehl und Reis.

Ausgefertigt wurden 4957 Arzt- und Heilmittelscheine, 666 Armenrechtszeugnisse und 6144 Mietssteuernachlassbescheinigungen.

Waren	Einheit	Januar 1928	Dezemb. 1927	Januar 1927	Waren	Einheit	Januar 1928	Dezemb. 1927	Januar 1927
I. Brot, Mehl, Teigwaren.					VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.				
Weißbrot	2 Stck.	0,08	0,08	0,08	1 Liter	0,130	0,130	0,130	
Schwarzbrot	2 Pfd.	0,150	0,150	0,148	1 Pfd.	1,150-2,145	2,100-2,150	1,188-2,145	
Zwieback	1 "	1,100	1,100	1,100	1 "	1,130-1,180	1,160-1,190	1,140-1,180	
Weizenmehl	1 "	0,122-0,132	0,122-0,132	0,123-0,134	1 "	1,160-2,125	1,166-2,170	1,140-2,120	
Hafermehl	1 "	0,128-0,180	0,128-0,180	0,135-0,180	1 "	0,158-1,130	0,156-1,130	0,160-1,100	
Hausmachersmudeln	1 "	0,140-1,120	0,140-1,120	0,132-0,190	1 "	1,150-2,140	2,100-2,140	1,160-2,150	
Fadensmudeln	1 "	0,140-1,120	0,140-1,120	0,134-0,190	1 "	0,178-1,130	0,178-1,120	0,182-1,180	
Makkaroni	1 "	0,144-1,100	0,144-0,190	0,139-1,100	1 "	0,154-1,120	0,154-1,120	0,156-1,120	
II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.					VII. Fleisch.*)				
Griech	1 Pfd.	0,27-0,32	0,27-0,32	0,25-0,35	1 Pfd.	0,175-1,140	0,180-1,140	0,180-1,130	
Erbsen, gelbe	1 "	0,28-0,35	0,28-0,35	0,29-0,38	1 "	1,40-2,150	1,150-2,150	1,140-2,150	
Linzen	1 "	0,28-0,30	0,32-0,30	0,30-0,175	1 "	0,190-1,150	0,190-1,150	0,180-1,140	
Bohnen (Kerne)	1 "	0,18-0,35	0,17-0,30	0,20-0,160	1 "	0,160-1,120	0,160-1,120	0,160-1,110	
Sago	1 "	0,45-0,50	0,42-0,55	0,40-0,160	1 "	0,175-1,120	0,180-1,140	0,180-1,130	
Reis	1 "	0,0-0,180	0,20-0,145	0,18-0,145	1 "	1,20-1,180	1,20-1,180	1,20-1,180	
Kochgerste	1 "	0,24-0,145	0,24-0,132	0,24-0,135	1 "	0,175-1,120	0,175-1,120	0,175-1,120	
Kerengraupen	1 "	0,25-0,135	0,24-0,135	0,24-0,132	1 "	0,175-1,120	0,175-1,120	0,175-1,120	
Haferflocken	1 "	0,28-0,180	0,28-0,174	0,28-0,165	1 "	0,175-1,120	0,175-1,120	0,175-1,120	
Grünkern	1 "	0,148-0,170	0,145-0,170	0,145-0,165	1 "	0,175-1,120	0,175-1,120	0,175-1,120	
III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.					VIII. Wurst- und Dauerwaren.				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,25-5,20	2,25-5,20	2,40-5,100	1 Pfd.	1,100-1,175	1,100-1,175	1,100-1,175	
Kornkaffee	1 "	0,25-0,180	0,25-0,160	0,22-0,155	1 "	1,125-1,150	1,125-1,150	1,125-1,175	
Berlinerkaffee	1 "	0,25-0,35	0,25-0,180	0,24-0,150	1 "	0,175-1,150	0,160-1,150	0,175-1,150	
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,30-0,155	0,25-0,150	0,30-0,150	1 "	0,175-1,150	0,175-1,150	0,160-1,125	
" lose	1 "	0,25-0,134	0,25-0,132	0,24-0,132	1 "	0,175-1,150	0,175-1,150	0,160-1,150	
Zichorie	1 "	0,32-0,156	0,32-0,156	0,34-0,156	1 "	1,125-1,150	1,100-1,175	1,110-1,175	
Kakao	1 "	0,85-3,100	0,85-3,100	0,85-3,100	1 "	0,175-1,150	0,175-1,150	0,175-1,150	
Rafakakao	1 "	0,150-1,150	0,160-2,100	0,145-2,100	1 Stck.	0,10-0,115	0,10-0,115	0,10-0,115	
Tee, schwarzer	1 "	2,170-8,100	2,180-8,100	2,45-8,100	1 Pfd.	2,100-4,100	2,125-3,150	2,125-4,100	
Bier, helles	1 Liter	0,150	0,150	0,150	1 "	1,125-1,175	1,125-1,175	1,140-2,125	
" dunkles	1 "	0,148	0,148	0,148	1 "	1,125-1,175	1,125-1,175	1,140-2,125	
IV. Zucker, Honig, Marmelade.					IX. Geflügel, Wild.				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,135-0,138	0,135-0,138	0,140-0,148	1 Stck.	7,100	6,100-8,100	6,100	
" gemahlen	1 "	0,31-0,134	0,30-0,132	0,36-0,138	1 Pfd.	0,85-1,140	0,190-1,150	0,180-1,120	
Randiszucker	1 "	0,152-0,180	0,155-0,180	0,155-0,180	1 Stck.	—	—	4,00-4,150	
Bienenhonig	1 "	1,110-1,150	1,110-1,185	1,120-1,180	1 Pfd.	1,170-2,100	1,120-2,100	1,160-2,100	
Kunsthonig	1 "	0,138-0,170	0,138-0,170	0,142-0,150	1 Stck.	2,00-4,100	2,00-3,100	1,150-4,100	
Marmelade	1 "	0,35-1,100	0,35-1,100	0,32-1,110	1 Stck.	1,170	1,150-1,170	—	
V. Essig, Öl, Gewürze.					X. Fleischwaren.				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,115-0,145	0,115-0,145	0,115-0,140	1 Pfd.	0,175-1,150	0,175-1,150	0,175-1,150	
" doppelter	1 "	0,30-0,160	0,36-0,175	0,30-0,180	1 Stck.	1,170-2,100	1,120-2,100	1,160-2,100	
Weinessig	1 "	0,30-0,185	0,30-0,185	0,35-0,185	1 Pfd.	1,170-2,100	1,120-2,100	1,160-2,100	
Salatöl	1 "	0,90-2,100	1,00-2,100	1,115-2,100	1 Stck.	1,170	1,150-1,170	—	
Kochsalz	1 Pfd.	0,108-0,110	0,108-0,110	0,108-0,112	1 Stck.	1,170	1,120-2,100	1,150-4,100	
Kümmel	1 "	0,80-1,100	0,80-1,120	0,80-1,120	1 "	0,80-1,100	0,80-1,120	0,80-1,110	
Majoran, I. Qualität	1 "	1,110-3,100	1,110-3,100	1,110-3,100	1 "	0,80-1,100	0,80-1,120	0,80-1,110	
Nelken, ungestoßen	1 "	1,150-6,100	1,160-4,100	2,120-4,150	1 "	0,80-1,100	0,80-1,120	0,80-1,110	
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	2,40-3,150	2,20-3,150	1,180-3,100	1 Pfd.	1,170-2,100	1,170-2,100	1,180-2,100	
Tafelsenf	1 "	0,140-0,170	0,140-0,170	0,135-0,170	1 "	0,80-1,100	0,80-1,120	0,80-1,110	
Zimmt, ganz	1 "	1,180-7,150	1,180-7,150	2,120-5,100	1 "	1,150-1,170	1,130-1,170	1,120-1,150	
" gestoßener	1 "	1,150-7,100	1,150-7,100	1,150-5,100	1 "	0,150-1,100	0,160-1,110	0,170-1,100	

*) Die in Klammern beigefetzten Zahlen bedeuten den meistbezählten Ladenfleischpreis.

Waren	Einheit	Januar 1928	Dezemb. 1927	Januar 1927	Waren	Einheit	Januar 1928	Dezemb. 1927	Januar 1927
X. Fische, Fischmarinaden.					XIII. Reinigungsmittel.				
Karpfen	1 Pfd.	1,20-1,30	1,10-1,30	1,20-1,40	Buchenholz, gespalten	1 Str.	3,50	3,50	3,70
Hechte	1 "	1,20-1,40	1,10-1,30	1,00-1,30	Föhrenholz	1 "	3,50	3,50	3,70
Stöckfisch	1 "	0,30-0,60	0,35-0,45	0,35-0,45	Bündelholz	1 Bund	0,35-0,45	0,40-0,50	0,45-0,50
Schellfisch	1 "	0,36-0,75	0,40-0,70	0,50-0,70	Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Krost.	0,40	0,40	0,40
Wismartheringe	1 Stck.	0,10-0,15	0,10-0,20	0,10-0,15	Strompreis für 1 Stunde	(25 terz. Normallampe)	0,01	0,01	0,01
Hollwops	1 "	0,10-0,18	0,10-0,20	0,10-0,15	Leuchtgas	1 cbm	0,18	0,18	0,18
Salzheringe	1 "	0,108-0,15	0,108-0,13	0,108-0,15	Kochgas	1 "	0,18	0,18	0,18
Bratheringe	1 "	0,15-0,20	0,15-0,20	0,15-0,20	Petroleum	1 Liter	0,32-0,38	0,34-0,36	0,34-0,36
Veräucherte Lachsheringe	1 "	0,108-0,30	0,120-0,30	0,12-0,30	Brennspiritus	1 "	0,45	0,45	0,45
Vieler Büdlinge	1 Pfd.	0,45-0,80	0,60-0,75	0,40-0,60	Zündhölzer	1 Paket	0,25-0,30	0,25-0,35	0,20-0,30
Veräuchertes Schellfisch	1 "	0,45-0,65	0,55-0,70	0,45-0,70	Kerzen	1 kg	0,80-2,20	0,80-1,80	0,80-1,80
XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.					XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.				
Kartoffeln	1 Pfd.	0,05-0,07	0,05-0,06	0,06-0,08	Herrenschuhe, Vorkalf	1 Paar	16,50-24,00	16,50-24,00	15,00-24,00
Blaukraut	1 Stck.	0,10-0,25	0,08-0,15	0,08-0,15	Damenschuhe, "	1 "	12,50-21,00	12,50-21,00	11,50-21,00
Weißkraut	1 Pfd.	0,08-0,15	0,07-0,10	0,06-0,12	Kinderschuhe, "	1 "	9,50-11,50	9,00-11,50	7,50-11,50
Sauerkraut	1 "	0,10-0,15	0,10-0,15	0,10-0,15	Sohlen und Flecken von				
Wirsing	1 "	0,10-0,15	0,07-0,12	0,08-0,12	Herrenschuhen	1 "	5,85-7,00	5,85-7,00	5,85-6,20
Rohrtrabi	1 Dbd.				Damenschuhen	1 "	4,50-5,50	4,50-5,50	4,50-5,50
Spinat	1 Pfd.	0,25-0,60	0,12-0,45	0,20-0,50	Knaben- und Mädchensch.	1 "	3,60-5,00	3,60-5,00	3,60-5,00
Schwarzwurzeln	1 "	0,15-0,50	0,15-0,50	0,20-0,40	Kinderschuhen	1 "	3,00-3,80	3,00-3,80	3,00-3,80
Kohle Rüben	1 "	0,08-0,13	0,07-0,10	0,08-0,10	XV. Kleidung.				
Weiße Rüben	1 "	0,05-0,10	0,07-0,10	0,08-0,10	Herrren-Anzug, Maßarbeit	1 Stck.	155-200	155-200	110-200
Blumenkohl	1 Stck.	0,30-1,00	0,20-0,90	0,30-1,00	" " Konfektion	1 "	36-75	36-75	30-75
Bohnen, grüne	1 Pfd.				Herrren-Paletot, Maßarbeit	1 "	155-200	155-200	100-200
Meerrettich	1 "	0,40-0,80	0,40-0,80	0,50-0,80	" " Konfektion	1 "	48-110	48-110	36-85
Sellerie	1 "	0,15-0,50	0,10-0,50	0,10-0,40	Herrren-Hose, Maßarbeit	1 "	40-75	40-75	28-75
Petersilie	1 Pfd.	0,15-0,30	0,15-0,20	0,20-0,40	" " Konfektion	1 "	13,50-50	13,50-50	12-22
Kopfsalat	1 Stck.	0,30-0,40	0,10-0,15	0,35-0,45	Knaben-Anzug, Maßarbeit	1 "	45-95	45-95	95
Endivien	1 "	0,10-0,50	0,10-0,25	0,05-0,40	" " Konfektion	1 "	26-39	26-39	18-45
Kettiche	1 "		0,05		XVI. Hüte, Schirme.				
Wittelein	1 Pfd.	0,10-0,25	0,10-0,18	0,08-0,15	Herrrenhut (Tuchfilz)	1 Stck.	1,50-2,80	1,00-2,80	1,00-2,80
Kümel	1 "	0,05-0,70	0,05-0,70	0,10-0,60	" " (Wollfilz)	1 "	3,50-12,00	2,50-12,00	2,50-12,00
Birnen	1 "	0,10-0,25	0,10-0,40	0,15-0,40	" " (Haarfilz)	1 "	6,50-22,00	5,00-22,00	5,00-22,00
Bläuben	1 "				Herrrenschirm (Baumwolle)	1 "	3,50-7,50	3,50-7,50	4,50-7,50
Wetschgen	1 "				" " (Halbseide)	1 "	6,50-12,00	6,50-12,00	5,80-12,00
Dangen	1 "	0,20-0,45	0,30-0,50	0,25-0,40	XVII. Wäsche.				
Äronen	1 Stck.	0,04-0,12	0,04-0,12	0,07-0,10	Herrrenhemd, weiß	1 Stck.	1,20-10,00	1,20-10,00	3,50-9,50
Walnüsse	1 Pfd.	0,80-0,180	0,80-0,180	0,50-1,00	" " Halbwolle	1 "	1,75-7,50	1,75-7,50	2,25-7,50
Äpfel, ged. od. getrockn.	1 "	0,70-1,00	0,70-1,00		" " Baumwolle	1 "	2,25-9,00	2,25-9,00	2,10-3,20
Birnen, "	1 "	0,25-1,00	0,20-1,50		Herrren-Unterhose, Halb.	1 "	1,85-8,50	1,85-8,50	1,85-8,00
Wetschgen, "	1 "	0,28-0,80	0,34-0,66	0,20-0,40	" " Baumw.	1 "	1,45-8,00	1,45-8,00	1,80-6,00
Bläuben, "	1 "	0,35-0,80	0,35-0,80		Damenhemd, weiß	1 "	1,30-4,50	1,30-4,50	1,20-5,00
Wetschgen, "	1 "	0,45-1,10	0,70-1,00		Kinderhemd,	1 "	0,90-2,80	0,90-2,80	1,30-1,80
Stempilze	1 "				Herrrensocken, Ganzwolle	1 Paar	1,80-3,80	1,80-3,80	1,85-3,80
Stempilze	1 "				" " Baumwolle	1 "	0,35-4,00	0,35-4,00	0,38-2,00
Stempilze	1 "				Damenstrümpfe, Ganzwolle	1 "	2,00-6,00	2,00-6,00	2,00-6,00
Stempilze	1 "				" " Baumwolle	1 "	0,50-3,00	0,50-3,00	0,40-3,00
Stempilze	1 "				Herrren-Stehtragen	1 Stck.	0,50-1,10	0,50-1,10	0,25-1,50
Stempilze	1 "				Herrren-Vorhemd (Chemis.)	1 "	0,50-1,10	0,80-1,10	0,50-1,10
Stempilze	1 "				Manchetten	1 Paar	0,90-1,60	1,00-1,60	0,90-1,60
Stempilze	1 "				Taschentuch, weiß	1 Stck.	0,20-1,00	0,20-1,00	0,18-0,45
Stempilze	1 "				Handtuch	1 "	0,50-2,40	0,50-2,40	0,35-2,40
Stempilze	1 "				Handschuhe	1 Paar	0,70-4,00	0,70-4,00	0,50-3,50
XII. Brenn- u. Leuchtstoffe.									
(Für Kohlen und Holz Lieferung frei ins Haus.)									
Steinkohlen, Sächf. Würfel	1 Str.	2,90	2,90	3,07					
" " Knörpel	1 "	2,90	2,90	3,07					
Deutscher Anthrazit, Würfel und Ruß II	1 "	4,10	4,10	4,10					
Braunkohlen, Bruch Döfegg, Brüger Glanziv.	1 "								
Rußer Steinkohlenbrittelt	1 "								
Deutsche Braunkohlenbrittelt	1 "	2,00	2,00	2,10					
Rußer Kohl-Stücke	1 "	2,85	2,80	2,85					
Wesermersfoks, großstückig	1 "	2,45	2,45						
" " kleinstückig	1 "	2,45	2,45						

24. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben ¹⁾ zur Lebenshaltung einer				
		5= köpfigen Familie	4= köpfigen Familie	3= köpfigen Familie	2= köpfigen Familie	allein- stehenden Person ²⁾
in Reichsmark						
Januar 1928	Lebensmittel	3,90 (3,18)	3,36 (2,64)	2,58 (2,10)	2,07 (1,59)	1,94 (1,58)
	Wohnung	1,22	0,78	0,78	0,78	0,90
	Heizung und Beleuchtung	0,50	0,40	0,33	0,27	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,98	0,89	0,80	0,71	0,69
	Steuern, Sonstiges	1,01	0,89	0,80	0,64	0,54
	Zusammen	7,61 (6,89)	6,32 (5,60)	5,29 (4,81)	4,47 (3,99)	4,18 (3,82)
Dezember 1927	Lebensmittel	3,91 (3,19)	3,36 (2,64)	2,62 (2,14)	2,08 (1,60)	1,96 (1,60)
	Wohnung	1,22	0,78	0,78	0,78	0,90
	Heizung und Beleuchtung	0,50	0,40	0,33	0,27	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,99	0,89	0,80	0,71	0,69
	Steuern, Sonstiges	1,03	0,91	0,81	0,65	0,55
	Zusammen ³⁾	7,65 (6,93)	6,34 (5,62)	5,34 (4,86)	4,49 (4,01)	4,21 (3,85)
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

¹⁾ Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.

²⁾ Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

25. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Januar 1928 . . .	150,8	143,8	138,7	132,2	130,0	134,4	156,1
Dezember 1927 . .	151,3	143,2	139,6	135,6	129,9	133,9	155,6
Januar 1927 . . .	144,6	136,4	135,9	140,3	129,3	128,8	141,6

26. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Jan.	1. Okt.	1. Jan.	Berufe	1. Jan.	1. Okt.	1. Jan.
	1928	1927	1927		1928	1927	1927
a) Gelernte Berufe							
Bäckergehilfen (Ersatzgehilfen)	98	98	91,7	Steinhauer, Kabinpußer	135u.102	135u.142	121
Brauer, Schächler, Bierführer	107,7	107,7	97	Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl.	87-95	87-95	77-88
Buchbinder	97	97	82	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl.	77 u. 89	77 u. 89	73 u. 85
Buchdrucker	105	105	96	Stoffaturer, Pußer	158	158	150
Bürsten- und Pinselmacher	82	82	77	Tapezierer	105	105	100
Dachdecker	135	135	127	Fischer, Drechsler, Polierer, Beizer	101	101	94
Flaschner, Installateure	115	115	115	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst.	95	95	90
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	135	135	127	b) Angelernte u. ungelernete Berufe			
Kaminkehrergehilfen	98	98	92	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter	102	102	92
Konditoren	87,5	79	75	Dachdeckerhilfsarbeiter	105	105	95
Kunst- u. Bau Schlosser	105	105	105	Helfer i. Flaschnereien, Installation.	104	104	104
Maler	123	123	115	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	89	89	83
Metallfaharbeiter	75	75	69	Hilfsarbeiter in Stückgeschäften	115	115	110
Mecher im Kleinbetriebe	117	117	104	Bader u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	83	83	79
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	123	123	115	Schuhfabrikarbeiter	83	83	75
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	95	95	90	Wäscherinnen in Waschanstalten	49	49	47
Müller, Kutscher im Mühlgewerbe	88,5	88,5	83	Zementarbeiter im Baugewerbe	113	113	107
Mäherin selbständ. i. d. Wäschefabr.	42	42	39	Ungel. Arb. d. Metallind. (m. A.-Zul.)	64,5	64,5	58,5
Modistinnen (l. Garniererin)	74	74	66				

¹⁾ Mit B-Zulage nach dem Kollektivabkommen für die Metallindustrie.